Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1896

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **37 (1896)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1896.

Zeitrechnung.

Goldene Zahl 16. Epakte, Mondzeiger XV
Sonnenzirkel 1. Sonntagsbuchstabe ED
Zinszahl der Römer 9.

Jahresregent ist der Jupiter (♃).

Das Jahr ist ein Schaltjahr von 366 Tagen.

Von Weihnachten 1895 bis Herrenfastnacht 1896 sind es 7 Wochen 4 Tage.

Bewegliche Feste.

Septuagesima 2. Febr.	Dreifaltigkeits-Sonnt. 31. Mai.
Fastnacht 16. Febr.	Fronleichnam 4. Juni.
Aschermittw. 19. Febr.	Eidgenössischer Bettag 20. September.
Ostersonntag 5. April.	1. Adventss. 29. Nov.
Auffahrt Chr. 14. Mai.	
Pfingstsonnt. 24. Mai.	

Quatember oder Fronfasten.

1. Reminisc. 26. Febr.	3. Crucis 16. Sept.
2. Trinitatis 27. Mai.	4. Luciä 16. Dezemb.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Widder	♈	Wage	♎
Stier	♉	Scorpion	♏
Zwillinge	♊	Schütze	♐
Krebs	♋	Steinbock	♑
Löwe	♌	Wassermann	♒
Jungfrau	♍	Fische	♓

Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne	☉	Erde	♁	Jupiter	♃
Merkur	☿	Mond	☾	Saturn	♄
Venus	♀	Mars	♂	Uranus	♅

Von den vier Jahreszeiten.

Der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders fällt auf den 20. März, morgens 3 Uhr 23 Min.

Der Anfang des Sommers oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 20. März, abends 11 Uhr 28 Min.

Der Anfang des Herbstes oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Wage fällt auf den 22. Sept., nachmittags 2 Uhr 4 Min.

Der Anfang des Winters oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks fällt auf den 21. Dez., vorm. 8 Uhr 29 Min.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1896 werden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse stattfinden, von denen bei uns nur die erste Mond- und die zweite Sonnenfinsternis sichtbar sein werden.

Am 13. Februar ereignet sich eine ringförmige Sonnenfinsternis, auf der Erde überhaupt nachmittags von 2 Uhr 54 Min. bis 7 Uhr 54 Min. Man wird sie in den südlichen Polargegenden, an der Südspitze Südamerikas und im westlichen Südafrika bemerken.

Am 28. Februar begiebt sich eine partiale Mondfinsternis von 7 Uhr 16 Min. abends bis 10 Uhr 16 Min. Um 8 Uhr 46 Min. erreicht sie ihren größten Betrag von $^{9}/_{10}$ des Monddurchmessers. Vor und nach derselben wird der Halbschatten der Erde auf dem Mond bemerkt werden. Die Finsternis wird in der westlichen Hälfte des großen Ozeans, in Australien, Asien, Europa, Afrika, in der Osthälfte des atlantischen Ozeans und im östlichen Brasilien beobachtet werden.

Am 9. August findet eine totale Sonnenfinsternis statt, auf der Erde überhaupt von morgens 3 Uhr 43 Min. Bei uns geht die Sonne verfinstert auf, hat die größte Verfinsterung um 4 Uhr 35 Min. im Betrage von $^{6}/_{10}$ des Sonnendurchmessers und verläßt den Mondschatten um 5 Uhr 24 Min. Die Finsternis wird im nördlichen und mittlern Teile Asiens, im größern östlichen Teile Europas und in den Polargegenden sichtbar sein.

Am 23. August zeigt sich die zweite partiale Mondfinsternis, morgens von 6 Uhr 24 Min. bis 9 Uhr 31 Min. Man wird dieselbe im westlichen Europa und Afrika, im atlantischen Ozen, in Amerika, im größten Teile des großen Ozeans und im östlichen Australien wahrnehmen.